

DIE STADT

Solingen

AMTSBLATT DER STADT SOLINGEN

69. Jahrgang **Nr. 09**

Donnerstag, 3. März 2016

Sitzungen des Rates der Stadt Solingen, seiner Ausschüsse und der Bezirksvertretungen

07.03.2016, 17:00 Uhr

Jugendhilfeausschuss

Theater und Konzerthaus – kleiner Konzertsaal

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die Sitzung des JHA am 01.02.2016
3. Bericht aus dem Jugendstadtrat
4. Vorstellung der Solinger stationären Angebote der Jugendhilfe
5. Ausbauplanung für das Kindergartenjahr 2016/2017
6. Projekt Optimierung der Solinger Spielplätze
7. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die Sitzung des JHA am 01.02.2016
3. Verschiedenes

08.03.2016, 16:00 Uhr

Beirat Untere Landschaftsbehörde

Verwaltungsgebäude Bonner Straße 100 – Kantine

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 08. Sitzung am 15.12.2015
3. Befreiungen durch den Beiratsvorsitzenden
4. Bauleitplanung Höher Straße/Locher Kotten
Vorstellung der Planung und Anhörung des Beirates Untere Landschaftsbehörde gem. § 11 Abs. 2 Landschaftsgesetz zu außenbereichsrelevanten B-Plänen
5. Standorte für Wohnbauten in Holztafelbauweise zur Unterbringung von Flüchtlingen
- Sachstandsbericht -
6. Naturschutzmaßnahmen in Solingen, Umsetzung durch Förderung
- Vortrag -

7. Kreistierschau Opladener Straße „Unten auf dem Feld“, 29.05.2016

Antragsteller: Bernhard Klein, Kreistierzuchtberater, Am Kolben 1, 40822 Mettmann

8. Gesamtgutachten Ittertal
Gutachten für den Planungsraum Ittertal in der Stadt Solingen unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten und ökologischen Gesichtspunkten
9. Sachstand Hochwasserschutz Eschbach
- Bericht -
10. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 08. Sitzung am 15.12.2015
3. Befreiungen durch den Beiratsvorsitzenden
4. Bechsteinstraße, Temporäre Baustraße
Gemarkung Gräfrath
5. Erweiterung des Wanderparkplatzes in Obernrüden
Bericht über das Ergebnis des Ortstermines am 02.02.2016 und abschließende Beschlussfassung
6. Bauvoranfrage zur Errichtung eines Doppelcarports, eines Holzlagers und eines Hühnerstalls

Herausgeber:

Stadt Solingen, Der Oberbürgermeister, Pressestelle, Stadt Solingen, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen. Verantwortlich: Birgit Wenning-Paulsen, Fon (0212) 290-2613. Redaktion: Ilka Fiebich, Fon 290-2791, Fax 290-2209. Satz: Stadt Solingen, Mediengestaltung. Vertrieb: Das Amtsblatt wird im Internet unter der Adresse www.solingen.de/amtsblatt veröffentlicht. In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich. Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Rathausplatz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

7. Bauvorhaben Nutzungsänderung von Büroräumen zu Gästezimmern im Dach- und Zwischengeschoss des Haupthauses
Gemarkung Gräfrath
8. Bauvorhaben Errichtung Zweifamilienhaus mit Garagen und Carport, Schrodberg
Gemarkung Dorp
9. Bauvorhaben Errichtung von zwei Galgenmastfahnen mit Werbeaufdruck, Pfaffenberger Weg
Gemarkung Dorp
10. Bauvoranfrage Hackhausen
Neuerrichtung eines Büro- und Wohngebäudes auf dem Bestandsuntergeschoss eines Wohngebäudes
Gemarkung Höhscheid
11. Verschiedenes

.....

11.03.2016, 16:00 Uhr

**Zweckverband Bergische Volkshochschule
Solingen – Wuppertal**

Auer Schulstr. 20, 42103 Wuppertal

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Niederschrift der 5. Sitzung am 17.12.2015
2. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014
3. Beschluss über den Wirtschaftsplan 2016
4. Quartalsbericht IV/2015
5. Arbeitnehmerähnliche Beschäftigte in Volkshochschulen
6. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Strategische Ausrichtung der Bergischen Volkshochschule
- Einstieg in die Diskussion und vorgesehene
Beratungsverfahren -
-

Für die Ausschreibung "**TV-Inspektion Anschlussleitungen Jahresvertrag 2016**", Vergabenummer **V16/90-3/088** wird nach VOL/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

?A) Name und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:
Stadtverwaltung Solingen Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle Bonner Str. 100 42697 Solingen Deutschland

B) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung [VOL]

C) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

D) Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistung
ca. 900 Stück Grundstücksanschlussleitungen untersuchen mit Satellitenkamera und Spülantrieb und Lagevermessung ca. 150 Stück Straßenentwässerungsleitung untersuchen mit Satellitenkamera und Spülantrieb und Lagevermessung Dokumentation der Untersuchungsergebnisse straßenweise 42651 Solingen

E) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

F) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen.

G) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Von: 01.05.2016 Bis: 31.08.2016

H) die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
Die Unterlagen stehen auf dem Portal www.deutsche-evergabe.de ausschließlich elektronisch zur Verfügung. Eine elektronische Abgabe der Unterlagen ist ausdrücklich erwünscht. Die Durchführung der Vergabeverfahren auf der Plattform der Deutschen eVergabe ist für Bieter der Stadt Solingen kostenlos.

I) die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 18.03.2016 09:00:00 Bindefrist: 13.04.2016

J) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

K) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:
gem. VOL

L) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:
3 Referenzen der letzten 3 Jahre Es gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW gem. § 2 VOL/A

M) sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigung der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:
Die Vergabeunterlagen stehen den Bietern der Stadt Solingen kostenlos zur Verfügung.

N) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
Niedrigster Preis

Für die Ausschreibung "**Tischlerarbeiten / Einrichtung, Gerhard-Berting-Haus II BA, Modernisierung**", Vergabenummer **V16/56/079** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung Submissionsstelle Bonner Str. 100 42697 Solingen

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42719 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Tischlerarbeiten im Rahmen der Modernisierung von 60 Bewohnerplätzen – Kastenmöbel Wohnzimmer – Küchen mit Elektrogeräten – Schränke in den Wohngruppen – Dienstplätze / Medikamentenvorbereitung, Lager – Handläufe / Wandabweiser / Wandverkleidungen

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: 13.06.2016 Bis: 09.09.2016

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen.

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle – Bonner Straße 100 42601 Solingen Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [http:// www. deutsche-evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/)

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Für Bieter der Stadt Solingen ist die Teilnahme an den Vergabeverfahren kostenlos.

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:
Frist Teilnahmeantrag: voraussichtliches Datum Aufforderung zur Angebotsabgabe:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
18.03.2016 10:30:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung Submissionsstelle Postfach 100165 42601 Solingen Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [www. deutsche-evergabe. de](http://www.deutsche-evergabe.de). Eine elektronische Abgabe der Unterlagen ist ausdrücklich erwünscht.

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
18.03.2016 10:30:00
Die Bieter und deren Bevollmächtigten.

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
gem. VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der vergangenen 3 Jahre. Gem. § 6 (3) Nr. 2 VOB. Es gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW.

V) Zuschlagsfrist:
13.04.2016

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf